

Kriegsberg, Killesberg, Wartberg

Wir werden untertunnelt!

Zu Ihren Fragen...

... unsere Antworten

Wo finde ich den Verlauf der Tunneltrasse?

Im Internet unter www.biss21.de.

Wer ist die „Landsiedlung“?

Welchen Auftrag hat sie?

Als Tochter der LBBW-Immobilien ist sie von der DB ProjektBau GmbH beauftragt, die Zustimmung der Grundstückseigentümer für die Unterfahrung durch Stuttgart 21 einzuholen.

Wie verhalte ich mich, wenn die Landsiedlung die Unterschrift unter den Grunddienstbarkeitsvertrag fordert?

Unterschreiben Sie nicht. Sie gehen mit der Weigerung kein Risiko ein. Die Eintragung der Grunddienstbarkeit im Grundbuch erfolgt ggf. auch ohne Ihre Zustimmung, eben zwangsweise.

Oder: Unterschreiben Sie erst, wenn Sie von der Bahn nach Verhandlungen verbindliche Zusagen bekommen haben: z.B. für angemessene Entschädigung, Ausgleich für Wertminderung, Schadensersatz für Gebäudeschäden, Schallschutzfenster.

Verwirke ich mein Recht auf Entschädigung, wenn ich nicht unterschreibe?

Nein. Die Entschädigung steht Ihnen nach Richtlinie zu – auch bei „Teil-Enteignung“.

Kriegsberg, Killesberg, Wartberg

Wir werden untertunnelt!

Wie wird die Entschädigung ermittelt?

Der Entschädigungsansatz basiert auf einem Verfahren vom U-Bahnbau 1970 in München, welches mit einem Gutachten angepasst wurde. Parameter sind u.a. die unterfahrene Fläche, die Höhe über Tunnelsohle und der örtliche Bodenrichtwert.

Wieso erfährt mein Grundstück eine Wertminderung?

Infolge der Risiken (Lärm, Erschütterungen, Geologie-bedingte Langzeitschäden). Und durch die „Veränderungssperre“: Die Grunddienstbarkeit bedeutet für die Bahn ein Mitspracherecht für die Nutzung Ihres Grundstücks.

Kann man die Wertminderung beziffern?

Nein. Eine absolute Zahl wird Ihnen ggf. Ihre Bank bei der Wertermittlung für eine Beleihung nennen.

Deckt die Entschädigung die Wertminderung?

Nein. Die Entschädigung wird sehr bescheiden ausfallen.

Welches sind die geologischen Unsicherheiten?

Senkungen, Hohlraumzusammenbrüche und Hangrutschungen können Gebäude ebenso gefährden wie Hebungen durch Aufquellen des Anhydridgesteins.

Was ist ein Beweissicherungsverfahren?

Die Beweissicherung dient der Feststellung von Veränderungen an Gebäuden infolge Bewegungen des Untergrunds.

Kriegsberg, Killesberg, Wartberg

Wir werden untertunnelt!

Wer ist für die Beweissicherung zuständig?

Innerhalb der Beweissicherungsgrenzen (i.d.R. 50 m beidseitig der Tunnelmitte) wird das Beweissicherungsverfahren von der Bahn veranlasst und bezahlt. Die Bahn will zu Info-Veranstaltungen einladen.

Was bedeutet die Beweissicherung technisch?

In Bereichen von geologisch kritischem Untergrund und innerhalb der Beweissicherungsgrenzen werden Gebäude vor und nach der Baumaßnahme vermessen und bautechnisch (z.B. auf Risse) untersucht. Ein Vorher-Nachher-Vergleich zeigt ggf. Deformationen oder Schäden auf.

Sind Verbindungsbauwerke und Zwischenanriffe ähnlich problematisch wie die Tunneltrassen selbst?

Für betroffene Grundstückseigentümer ergeben sich keine Unterschiede hinsichtlich Hebungen oder Setzungen des Untergrunds. Belastungen durch den Bahnbetrieb sind ggf. geringer. Dafür können Belastigungen in der Bauphase, z.B. durch die Baustellenlogistik umso stärker sein.

Diese und andere Fragen...

... beantwortet Ihnen:

Das Netzwerk Killesberg

- gemeinsam stark

Kriegsberg, Killesberg, Wartberg Wir werden untertunnelt!

Wie sind die Bewohner des Wohngebietes Wartberg und Dornbusch vom Entrauchungsbauwerk am Gudrunweg betroffen?

- Im Normalbetrieb durch Lärmbelästigung durch die Luftabsaugturbinen.
- Im Brandfall durch eine Verqualmung des Umfelds mit der Gefahr gesundheitlicher Schädigungen.
- Die vorliegenden Immissionsschutzanordnungen sind völlig unzureichend.

Welche Auswirkungen hat das Entrauchungsbauwerk Heilbronner Straße auf die anliegenden Wohngebiete?

Die Beeinträchtigungen des Umfeldes sind entsprechend wie beim Entrauchungsbauwerk am Wartberg. Während der Bauzeit des Entrauchungsbauwerks, das kleiner ist als das am Wartberg, muss die Mönchhaldenstraße verschwenkt werden.

Inwieweit sind denkmalgeschützte Gebäude oder Kulturgüter bedroht?

Im Beschluss zum Planfeststellungsabschnitt PFA 1.5 heißt es: „Die geplanten Tunnelstrecken unterfahren auch denkmalgeschützte Gebäude und andere Kulturdenkmale (z.B. Gäubahntrasse, Siedlung Viergiebelweg, Weißenhof-Siedlung, Höhenpark Killesberg). Bauzeitliche Erschütterungseinwirkungen könnten ... zu Beeinträchtigungen führen.“

Kriegsberg, Killesberg, Wartberg Wir werden untertunnelt!

Wirkt sich die erhöhte Grundwasserentnahme auf unser Gebiet (PFA 1.5.) aus?

Ja, aber nicht in dem Maße wie auf das Gebiet des PFA 1.1 (Fildertunnel). Näheres bei www.geologie21.de. Aber: das Grundwasserproblem betrifft uns alle.

Wie lange haben wir mit den starken Beeinträchtigungen zu rechnen?

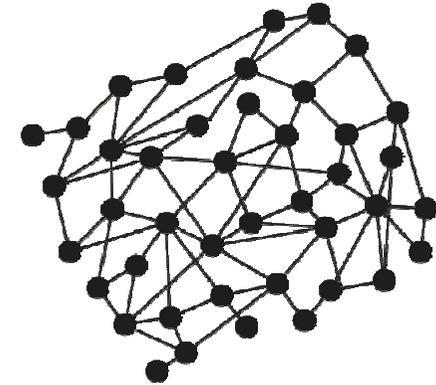
Dazu heißt es im Beschluss zum Planfeststellungsabschnitt PFA 1.5: „Die Gesamtbauzeit für das Vorhaben beträgt 8 Jahre. Während der Bauzeit ist teilweise mit erheblichen Belastungen im Stadtgebiet durch Lärm und Erschütterungen zu rechnen, die nur durch ein umfangreiches Schutzkonzept reduziert werden können. Dennoch können unzumutbare Belastungen nicht ganz ausgeschlossen werden.“
Anmerkung: Ob 8 Jahre Bauzeit realistisch sind, ist mehr als zweifelhaft. Von einem Schutzkonzept hört man nichts.

*Es gibt noch viele offene Fragen...
... fragen Sie die Bahn oder uns:*

das **Netzwerk Killesberg**
- gemeinsam stark

c/o Uli Hangleiter – Birkenwaldstraße 77 – 70191 Stuttgart
Tel.: 0711-2573107 – Email: ulrich.hangleiter@arcor.de

Netzwerk Killesberg - gemeinsam stark



Kriegsberg,

Killesberg,

Wartberg!

Wir werden untertunnelt!

Einige Antworten auf Fragen
von Grundstückseigentümern zur
Unterfahrung durch die S21-Tunnel.

Stuttgart, Oktober 2012